Der Präsident
der Bayer. Akademie der
Wissenschaften

München 23, den 30. Oktober 1948
Maria-Josepha-Straße 11
Fernsprecher Nr. 33 740

— 6556

Herrn
Präsidenten Professor
Dr. Friedrich Baethgen
München 27
Sternwartstr. 20

Betreff: Ihr Schreiben vom 15.10.1948

Sehr geehrter Herr Kollege !

In Beantwortung Ihres oben genannten Schreibens teile ich Ihnen mit, daß ich die Entscheidung der Zentraldirektion der Monumenta Germaniae Historica, daß alle beteiligten Akademien künftig je einen Vertreter in die Zentraldirektion entsenden sollen, an die zuständige Philosophisch-historische Klasse weiterleiten werde. Die Herren Geh. Rat Goetz und Geh. Rat Rehm, die an der Sitzung der Zentraldirektion teilnahmen, und der obigen Regelung zustimmten, werden in der Klassensitzung das Nötige veranlassen.

Davon, daß der Jahresbericht der Monumenta Germaniae nach der Meinung der in der Sitzung der Zentraldirektion anwesenden Akademiemitglieder, entsprechend der nunmehr nahen Beziehung der Monumenta zur Akademie, künftig auch im Jahrbuch der Bayerischen Akademie unter den Kommissionsberichten gedruckt werden soll, werde ich dem Vorstand der Akademie Kenntnis geben.

Ich danke auch für die Übersendung der von der Zentraldirektion in der Angelegenheit Baethgen und Theodor Meyer gefaßten Entschliebung, von der ich Kenntnis nahm.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Ihr sehr ergebener

W. Meißner

(Professor Dr. Walther Meißner)